



An den
Vorsitzenden des
18 Bezirksausschuss Untergiesing-Harlaching
Herrn Clemens Baumgärtner

Ihr Ansprechpartner	Datum
Christiane Kern christiane.kern.ba18@ t-online.de	12.10.2017

ANTRAG: Schutz der Isarauen im Bereich des BA 18

Der Bezirksausschuss möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, an den Zugängen zu den sogenannten Isartrails am Fuß des Isarhangs südlich des Tierparks Beschilderung anzubringen, die auf das Verbot des Befahrens durch Mountainbiker, deren eigene Gefährdung und die Schädigung der Natur hinweist.

Weiterhin fordern wir die Stadt auf, die „wilden“ Zugänge zu den Pfaden durch geeignete bauliche Maßnahmen für Radfahrer und Mountainbiker abzuriegeln. Mögliche Ausweichstrecken sollen untersucht und ausgewiesen werden.

Begründung

Die Wälder am Hang der Isar sind ein in Großstädten einmaliger Naturraum, der unseren besonderen Schutz verdient. Das Erholungsbedürfnis der zahlreichen Radfahrer ist nachvollziehbar, dennoch wird der Pfad in den Hangwäldern durch die übermäßige Nutzung durch Mountainbikes in seinem ökologischen Gleichgewicht stark belastet. Nicht nur empfindliche Baumwurzeln werden durch die Befahrung geschädigt, sondern auch im Wald lebende Tiere gestört, vertrieben oder sogar überrollt.

Diesen Naturraum am Isarhang zu bewahren, ist kein Selbstzweck, sondern Teil des Erhalts unserer natürlichen Lebensumwelt. Eine Schädigung der Natur in einem einzelnen Isarabschnitt wirkt sich ökologisch auch auf den Naturraum Isar südlich und nördlich von München schädlich aus. Wir sind als Großstädter auf eine nachhaltige Pflege der Natur in unserer Stadt und im Umland angewiesen, eben auch um die nötigen Erholungsräume für alle Menschen in der Stadt zu erhalten.

Christiane Kern

Dr. Heike Kraemer

Michael Sporrer